

**Pfarramt:**

Yvonne Birrer 041 978 11 64

**Pfarrei- & Pastoralraumleiterin:**

Anna Engel 041 988 11 43

**Priester:**

Heinz Hofstetter 041 978 11 64

**Pfarrreiseelsorger:**

Jules Rampini 041 978 00 01

**Wallfahrtspriester:**

Emil Schumacher 041 978 02 68

## Konzernverantwortung: Recht für unsere Nächsten

Geschätzte Mitgläubige

Die Kirchen rufen uns dazu auf, zur Konzernverantwortungsinitiative am 29. November JA zu stimmen. Beginnen die Kirchen damit, sich unberechtigt in die Politik einzumischen? – Was bewegt die Kirche, sich so zu engagieren?

Die Kirche ist nicht nur dazu da, dass wir Gottesdienste feiern, Sakramente empfangen oder Gott für alles, was wir geschenkt bekommen, zu danken. Unsere Kirchen und ihre Mitarbeitenden leisten auch wertvolle Seelsorge und soziale Dienste an Menschen, die in irgendwelche Notlagen oder Schwierigkeiten geraten sind. Wir alle sind als Gläubige einer lebendigen Kirche dazu verpflichtet, zueinander und zu unserer Umwelt Sorge zu tragen, damit alle Menschen gut leben können und nicht leiden müssen. In einigen Prophetenbüchern wird dies sogar als wahrer Gottesdienst bezeichnet. Prophet Amos bringt es wie folgt auf den Punkt: **„Dein Harfenspiel will ich nicht hören, sondern das Recht ströme wie Wasser, die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“** (Am 5,23f)

Jesus hat solche prophetische Traditionen aufgenommen und die Nächstenliebe als Gebot klar über alle Gesetze gestellt. In seiner Rede über das Endgericht identifiziert er sich sogar selber mit allen Ärmsten und Geringsten in der Gesellschaft, wenn er sagt: „Was ihr einem dieser Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,45) Das heisst, wenn wir den Armen helfen, helfen wir auch Jesus, wenn wir kranke Menschen besuchen, besuchen wir auch Jesus, oder wenn wir wehrlosen Entrechteten zum Recht verhelfen, verhelfen wir auch Jesus zum Recht.

Wenn nun ein grosser Schweizer Konzern bei seiner Bergbautätigkeit in Peru eine ganze Talschaft verschandelt und eine ganze Generation Kinder mit Blei und Schwermetallen im Blut vergiftet, was ihre Lebenserwartung auf knapp 40 Jahre reduziert: Wer verhilft dann diesen Geringsten zu ihrem Recht? Die Regierung und die Gerichte dort werden es nicht tun, weil sie selber vom dreckigen Geschäft profitieren und Gewinne den Geringsten vorenthalten. Oder wer verhilft den vergifteten

Bauern in Indien, die ein Pflanzenschutzmittel ausbrachten, das dort ein Schweizer Konzern weiter verkauft, obwohl es hier schon längst verboten ist, zu ihrem Recht? Es sind doch auch unsere geringsten Brüder und Schwestern, die dort geschädigt wurden. Und wenn ihnen dort niemand zu ihrem Recht verhilft, ist es dann nicht unsere christliche Pflicht, es hier zu tun?

Genau das will die Konzernverantwortungsinitiative bezwecken. Wenn wir sie annehmen, wird es möglich, dass Schweizer Unternehmen, welche die Sorgfaltspflicht verletzen und selber oder über ihre Tochterfirmen im Ausland Menschen und Umwelt zu Schaden kommen lassen, auch hier zur Verantwortung gezogen werden können. Geschädigte oder ihre Rechtsvertreter könnten dann solche Unternehmen hier in der Schweiz vor Gericht bringen. Dies ermöglicht uns, unseren geringsten Brüdern und Schwestern aus armen Ländern hier bei uns zu ihrem Recht zu verhelfen, wenn es dort nicht passiert. Deshalb sollten wir als gläubige Christinnen und Christen am 29. November ein überzeugtes JA zur Konzernverantwortung in die Urne legen.

Jules Rampini-St., Pfarreiseelsorger

**HINWEIS: Der Pastoralraum Luzerner Hinterland lädt ein zum FILMABEND über die Initiative mit dem Dokumentarfilm „Der Konzern-Report“ und weiteren Hintergrund-Informationen. Montag, 9. November, 19:30 Uhr, Singsaal Sek-Schulhaus Zell.**

### Allerheiligen

**Samstag, 31. Oktober**

**19.00 Uhr**

**Vorabendgottesdienst  
Allerheiligen in der  
Pfarrkirche**



### Allerheiligen

**Sonntag, 1. November 2020**

**09.30 Uhr**

**Festgottesdienst in der Pfarrkirche**

**10.30 Uhr**

**Eucharistiefeier in d. Wallfahrtskirche**

**14.00 Uhr**

**Totengedenkfeier in der Pfarrkirche**

### Allerseelen

**Montag, 2. November 2020**

**19.30 Uhr**

**Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

**Gottesdienste im Dorf****Sonntag, 1. November****Allerheiligen**

9.30 Festgottesdienst

14.00 Totengedenkfeier

jeweils mit Priester Heinz Hofstetter

**Montag, 2. November****Allerseelen**

19.30 Eucharistiefeier. Kaplan Emil Schumacher.

Gedächtnis für: Hans Bühler-Jost, Schmiede. Anton Meier-Alt, Gschwader und seine verstorbenen Angehörigen

**Dienstag, 3. November**

Der Gottesdienst entfällt.

**Freitag, 6. November**

19.30 Eucharistiefeier zum Herz Jesu-Freitag

Gedächtnis für: Hermann Purtschert-Bernet, Pfrundmatte

2. Lisa Bernet-Achermann, Pfrundmatte 3. Josef Birrer-Peter, Schwarzenbach. Xaver Birrer und Maria Erni-Birrer, Azalee. Margrith Achermann-Birrer, Landhaus.

**Samstag, 7. November**

9.30 Familiengottesdienst

**Sonntag, 8. November**

9.30 Eucharistiefeier. Jules Rampini, Pfarreiseelsorger und Emil Schumacher, Kaplan.

Jahrzeit für: Monika Roth-Buob, Hörnli. Pfarrer Bruno Meyer, früher Vikar in Luthern.

**Dienstag, 10. November**

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.

Gedächtnis für: Hermann Purtschert-Bernet, Pfrundmatte 2.

**Samstag, 14. November**

19.00 Eucharistiefeier. Anna Engel, Pfarrei- &amp; Pastoralraumleiterin, Heinz Hofstetter, Priester, Jules Rampini, Pfarreiseelsorger und Emil Schumacher, Kaplan. 1. Jahrzeit für: Josef Birrer-Birrer, Gass. Anton Schmid-Wiprächtiger, Wiesenau.

Jahrzeit für: Anna Schmid-Wiprächtiger, Wiesenau. Erwin Birrer-Albisser, Blumenau. Elisabeth und August Zwyrer-Gisler, Schloss. Hans Marbach, Mittler Hurtgraben. Werner Portmann-Stalder, Ober Wallenbach. Sophie und Josef Birrer-Stöckli, Gass. Julius Marbach-Bucher, Vorder-Auern.

1. Jahresgedächtnis für: Rosa Marbach-Bucher, Vorder-Auern.

Gedächtnis für: Marie und Anton Birrer-Thalmann, Vorder Hurtgraben und Markus Birrer-Lipp. Eugen Bernet-Schnider, Grünau, Entenbach. Elisabeth Stöckli, Luzern.

**Dienstag, 17. November**

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.

Gedächtnis für: Josef Birrer-Peter, Schwarzenbach.

**Samstag, 21. November****Christkönigssonntag**

19.00 Eucharistiefeier. Jules Rampini, Pfarreiseelsorger und Emil Schumacher, Kaplan.

Jahrzeit für: Alois Stöckli, Wiesengrund. Josefine und Jakob Stöckli-Portmann, Wiesengrund. Rosmarie und Alfred Birrer-Rösch, Guggischüür.

Gedächtnis für: Agnes und Hans Wechsler-Felder, Ellbana. Berta Wechsler-Stöckli, Grünenboden.

Gedächtnis des Samariterverss für die verstorbenen Mitglieder.

**Dienstag, 24. November**

9.00 Eucharistiefeier, vorher Rosenkranzgebet.

Gedächtnis für: Hermann Purtschert-Bernet, Pfrundmatte 2. Josef Birrer-Peter, Schwarzenbach. Alois Christen-Peter, Schwarzenbach.

**Samstag, 28. November****1. Adventssonntag**

19.00 Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme. Heinz Hofstetter, Priester.

Jahrzeit für: Agnes und Jakob Ammeter-Glanzmann,

Längmatt. Franz Schumacher, Agnes und Alois Schumacher-Felder und Onkel Anton Schumacher, Unter Wisshubel. Kaspar Stöckli, Schluckhüsl. Familie Schärli-Wiederkehr und Familie Rohrhirs-Wiederkehr, Unter Risi.

Jahresgedächtnis für: Alois Christen-Peter, Schwarzenbach.

Gedächtnis für: Alice und Paul Christen-Falk, Vor-Ellbach.

**Gottesdienste im Luthern Bad**

mit Kaplan Emil Schumacher

**Sonntag, 1. November****Allerheiligen**

10.30 Eucharistiefeier zu Allerheiligen

**Donnerstag, 5. November**

8.00 Eucharistiefeier.

Gedächtnis für die dem Wallfahrtsort empfohlenen Verstorbenen.

**Sonntag, 8. November**

15.00 Pilgergottesdienst.

**Donnerstag, 12. November**

8.00 Eucharistiefeier.

Gedächtnis für: Josefine und Emil Müller-Bucheli, Schötz, Armin Müller-Morgenthaler, Schötz und Marie und Hans Birrer-Zeder, Luthern und Pater Eugen Birrer, Nairobi.

**Sonntag, 15. November**

10.30 Eucharistiefeier.

Gedächtnis für: Alois Huber-Schmidiger, Klostermatte 2, Toni Huber, Gerbi und Beat Herzig-Huber.

**Donnerstag, 19. November**

8.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 22. November****Christkönigssonntag**

10.30 Eucharistiefeier.

Gedächtnis für: Rosa und Julius Marbach-Bucher, Vorder-Auern. Agatha und Julius Marbach-Schumacher, Badegg.

**Donnerstag, 26. November**

8.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 29. November**

10.30 Eucharistiefeier

**1. Adventssonntag****Gottesdienste im Begegnungszentrum St. Ulrich**

mit Kaplan Emil Schumacher

jeden Donnerstag um 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

**Sonntag, 15. November**

9.30 Eucharistiefeier.

**Sonntag, 22. November**

9.30 Eucharistiefeier.

**Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst****7. November 2020, 9.30 Uhr in der****Pfarrkirche St. Ulrich Luthern****Thema: Die Superhelden der Kirche**

Der November kann sehr neblig und dunkel sein. Die Gefühle manchmal etwas trostlos. Doch gerade der Monat November ist vollgepackt mit besonderen Tagen. Diese Tage sind Lichtpunkte in einer traurigen und trostlosen Zeit. Gemeinsam werden wir die Spuren der Kirchenhelden entdecken und den Monat November mit Licht, Kraft und Farbe füllen.

Zu dieser Feier sind Gross und Klein, Alt und Jung, Familien und die ganze Gemeinde eingeladen. Wir freuen uns auf eine Feier voller Licht und Farbe.

1.+ 2. Klasse mit Ruth Estermann - Aeschbach und Heidi Meier Huber

## Pfarrei – Nachrichten

### Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Birrer Yanick Leon, Sonnweid 2  
am 10. Oktober 2020.

Wisler Janick, Hinter-Wieden  
am 4. Oktober 2020.

Wir wünschen den Familien alles Gute und Gottes Segen, verbunden mit einer farbenfrohen Zukunft.

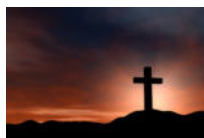


### Chindermäss

Liebe Zweit- und Drittklässler  
Es macht grossen Spass mit euch  
Kindergottesdienste zu feiern. Am  
**14. November 2020 um 19.00 Uhr**  
treffen wir uns wieder im Pfarrei-

heim. Gemeinsam werden wir eine Geschichte aus der Bibel spielerisch erleben. Wir freuen uns auf Dich!

**Auf Grund der aktuellen Situation ist die Totengedenkfeier, 1. November, 14.00 Uhr, ausschliesslich für die Angehörigen der Verstorbenen seit Allerheiligen 2019 reserviert.**



**Wir danken für Ihr Verständnis und bitten Sie, die Einladung zu zusätzlichen Gedenkgottesdienste zu berücksichtigen:**

**Samstag, 31. 10.; 19.00 Uhr**

**Montag, 02. 11. – Allerseelen – 19. 30 Uhr;  
je in der Pfarrkirche Luthern.**

**Bitt bringen Sie eine Maske mit!**

**Wir gedenken den Verstorbenen seit Allerheiligen 2019:**

Julius Peter-Vogel, Moosmatt  
Josef Birrer-Birrer, früher Gass  
Rosa Marbach-Bucher, Vor-Auern  
Toni Schmid-Wiprächtiger, früher Wiesenau  
Franz-Xaver Zemp, Grien  
Josef Aregger, Kreuzstiege 1  
Eugen Bernet-Schnider, Grünau  
Hildegard Willi-Handl, Begegnungszentrum  
Josef Birrer-Birrer, Wursthof  
Marie Häfliger-Aregger, Guggihüsli  
Hans Birrer, Oberholz  
Markus Hodel, früher Gängli  
Josef Birrer-Peter, Hinter-Schwarzenbach  
Josef Lustenberger-Steiner, Chrishütte  
Alfred Schwegler, Begegnungszentrum  
Franziska Wechsler-Zemp, Mittler-Birchbühl  
Franziska Pfister-Dubach, früher Schachen Pinte  
Hermann Purtschert-Bernet, Pfrundmatte 2

**«Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe – und das ewige Licht leuchte ihnen»**



### Musik im Gottesdienst

#### Festgottesdienst Allerheiligen

Kirchenchor Luthern

#### Totengedenkfeier an Allerheiligen

Stefan Grüninger, Alphorn



### Jass-Nachmittag

Donnerstag, 5. November 2020,  
13.30 Uhr, im Pfarreiheim

### Räbeliechtl-Umzug

am Mittwoch, 4. November 2020,  
15.30 Uhr im Pfarreiheim im Dorf



### Chlichinderfiir

Die nächste Chlichinderfiir findet  
am **20. Dezember 2020 um  
9.30 Uhr statt.** Ausnahmsweise  
dürfen wir **in der Pfarrkirche** Lu-  
thern feiern.

„Chomm ou einisch cho luege!“

### Wir danken für die Kirchenopfer im September

6.9.2020	Theologische Fakultät Luzern
Fr. 148.15	(Opfer inkl. Pilgertagesdienst 6.9.20)
12./13.9.2020	Karwochenopfer (Nachholung)
Fr. 411.75	
20.09.2020	für SeelsorgerInnen in Notlage
Fr. 154.30	(Kirchenopfer Luthern Bad)
26./27.9.2020	Tag der Migrant/innen
Fr. 347.45	(Opfer inkl. Pilgertagesdienst 4.10.20)

### Kirchenopfer im November

Allerheiligen	für unsere Patres
08.11.20	Kirchenbauhilfe des Bistums
14./15.11.20	Verpflichtungen des Bischofs
21./22.11.20	Gassenarbeit Luzern
28./29.11.20	Uni Freiburg

### Öffnungszeiten des Sekretariats



Das Sekretariat ist jeweils geöffnet am

**Dienstag 13.30 – 16.00 Uhr**

**An den Freitagen, von 09.00 – 11.00 Uhr wird das Telefon auf das Pfarramt Zell weitergeleitet. So besteht die Möglichkeit, weitere Anliegen telefonisch zu besprechen.**

### Kontakt:

Telefon

041 978 11 64

Mail

[pfarrei.luthern@bluewin.ch](mailto:pfarrei.luthern@bluewin.ch)

**Bitte Jahrzeiten und Gedächtnisse rechtzeitig melden!**

## Pastoralraum Luzerner Hinterland

*Luthern, Ufhusen, Zell, Grossdietwil*

Am Sonntag, 25. Oktober 2020, fand in der Pfarrkirche Grossdietwil die feierliche Pastoralraumerrichtung statt mit der offiziellen Einsetzung von mir zur Pastoralraumleiterin und von Gregor Glogowski zum Leitenden Priester.

Mit dieser Errichtung und der Einsetzung der verantwortlichen Personen ist der Pastoralraum kanonisch errichtet und mit dem Zusammenarbeitsvertrag der vier Kirchgemeinden rechtlich funktionsfähig.

Die Zusammenarbeit der Pfarreien, insbesondere der Seelsorger/innen, der Sekretariate, der Kirchenmusik, der Katecheten und Katechetinnen wird nun in den nächsten Monaten sukzessiv und prozessorientiert aufgenommen.

### Was bedeutet der neue Pastoralraum für SIE, liebe Gläubige?

#### Pfarreiblatt

Ende Dezember werden SIE erstmals das neue Pastoralraum-Pfarreiblatt in der Post vorfinden. Mit diesem Medium werden SIE monatlich (erstmalig Januar 2021) über die Aktivitäten in den Pfarreien und im Pastoralraum informiert.

#### Gottesdienstzeiten

Mit dem gemeinsamen Pfarreiblatt werden auch die Gottesdienstzeiten, ab Januar 2021 angepasst, damit ein gemeinsames Feiern über den Pastoralraum für die Gläubigen und die Seelsorgenden optimal möglich sein wird. Dabei sind Eucharistie- und Kommunionfeiern in einem ausgewogenen Verhältnis vorgesehen.

Es gibt **regelmässige Gottesdienste und unregelmässige**. Zu den einzelnen Gottesdiensten sind immer alle pfarreiübergreifend herzlich eingeladen.

#### Regelmässige Gottesdienste:

Unterliegen einem vierzehntäglichen Wechsel: Luthern/Ufhusen: Sa 19.00 Uhr oder Sonntag 09.00 Uhr  
Zell/Grossdietwil: Sa 17.30 Uhr oder Sonntag 10.30 Uhr

#### Unregelmässige Gottesdienste:

sind Gottesdienste an Hochfesten (Weihnachten, Ostern...) und Feiertagen, Sakramentsfeiern (Firmung und Erstkommunion), Familiengottesdienste und besondere Gottesdienste (Palmsonntag, Fastensuppe, Vereingottesdienste):

Die Gottesdienstzeiten vom Sonntag können der Feier entsprechend zeitlich angepasst werden (voraussichtlich 10.00 Uhr).

Die Samstagszeit (19.00 Uhr) bleibt wie gewohnt.

#### Erscheinungsbild und Arbeitsstruktur

Weiter sind ein verbindendes Logo und eine gemeinsame Homepage auf Anfang 2021 vorgesehen.

Bereits installiert sind die neuen Email Adressen mit der Domain

[vorname.name@pastoralraumluhinterland.ch](mailto:vorname.name@pastoralraumluhinterland.ch), sowie eine IT-Arbeitsstruktur (Office 365), die eine gute Zusammenarbeit aller Pfarreien gewährleistet.

#### Dank

An dieser Stelle möchte ich dem Regionalen Kirchenrat ein grosses Dankeschön aussprechen, welcher seit Anfangs 2020 intensiv das Pastoralraumprojekt vorangetrieben hat.

Ich freue mich auf ein bewegendes und spannendes Zusammenleben im neuen Pastoralraum «Luzerner Hinterland». Die Kraft des Heiligen Geistes möge uns immer wieder neu beflügeln und uns ein erfülltes Leben aus dem Glauben schenken.

Theologin Anna Engel  
Pastoralraumleiterin

#### Was geschieht mit den vereinbarten Jahrzeiten

Die neue Gottesdienstplanung bedingt auch eine **Verschiebung der Jahrzeiten**. Es gibt zwei Möglichkeiten:

1. Variante: Die Familien entscheiden sich für ein Wochenende, z.B. 3. Wochenende im Januar. Dann ist die Jahrzeit an diesem Wochenende entweder am Samstag oder am Sonntag, je nach Gottesdienstplan.

2. Variante: Wünscht die Familie die Jahrzeit immer an einem Samstag oder an einem Sonntag, wird dies ein Wechsel der Wochenenden mit sich ziehen. Das heisst, wenn die Jahrzeit bisher immer am Samstag des 3. Wochenendes im Januar war, wird diese zukünftig am Samstag des 3. oder 4. Wochenendes im Januar sein.

Wir werden die bisherigen Jahrzeit-Wochenenden (entsprechend Variante 1) übernehmen. **Wer eine andere Lösung möchte, melde sich bitte baldmöglichst beim Pfarramt.**

Um die genaue Gottesdienstzeit zu erfahren lesen Sie bitte unser neues Pfarreiblatt.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten Sie, auch Ihre auswärts wohnhaften Angehörigen über die veränderten Gottesdienstzeiten zu informieren.